

Die heiße Party wird verlängert

Zehn WR-Leser gewinnen Karten für das Après-Ski-Fest in der Rotenburger Göbel-Arena - Bus-Shuttle zu Halle

VON HARALD TRILLER

JESTÄDT/ROTENBURG. Neue und gute Nachrichten gibt es von der Après-Ski-Party, die der Jestädter Unternehmer Karsten Wiegand in Verbindung mit der Musikagentur ReBu aus Reichensachsen am 19. Februar in der Göbel-Arena in Rotenburg an der Fulda veranstaltet.

Der Einlass in der Halle ist auf 18 Uhr vorverlegt, was natürlich bedeutet, dass auch das Programm um rund eineinhalb Stunden verlängert wird. Also, für das gleiche Geld, die Karten kosten 26,50 Euro und können bei der WR, der Hersfelder Zeitung, der HNA-Kartenzentrale (05 61/20 32 04) sowie bei der Firma Web-Leo (0 56 51/92 30 37) im Vorver-



Freut sich auf Rotenburg, der junge Eschweger Schlagersänger Michele Grabowski. Foto: Triller

kauf erworben werden, wird mehr geboten. Übrigens: Der Bus-Shuttle vom Parkplatz zur Arena ist im Preis enthalten.

Und auf das Spektakel mit den Topstars der Schlagermusikszene dürfen sich zehn WR-Leser freuen, die Freikarten gewonnen haben. Die Karten werden den Gewinnern von der ReBu-Musikagentur per Post zugesandt. Gewonnen haben **Jessica Hölzerkopf**, Motzenroder Straße 4 in 37276 Jestädt, **Margot Ludanek**, Kirchweg 8 in 37276 Motzenrode, **Brigitte Zülch**, Ulfetalstraße 11 in 36205 Sontra, **Katharina Burtschik**, Kasseler Straße 81 in 37269 Eschwege und **Elisabeth Berlipp**, Eschweger Straße 10 in 36205 Wichmannshausen.

Um 18.30 Uhr beginnt das Festival, die Colonia Deejays übernehmen das Warm-up, bevor um 19.15 Uhr die Frau mit der sanften Stimme aus der Ostschweiz von „Tausend Träumen“ singt. Andrea Wirth arbeitet intensiv daran, ihre Karriere weiter voranzutreiben und hält sich gerne an den Titel ihrer neusten CD: „Genieß das Leben“.

Er hat ohne Frage Feuer im Blut, der aufgehende Stern, der über dem Eschweger Schlagerhimmel leuchtet. Und wenn Michele Grabowski an diesem 19. Februar um 19.45 Uhr das Mikrophon von Andrea Wirth übernimmt, versetzt er ganz gewiss die Partygäste mit seinem neuen Song „Feuer im Blut“ in Feier-



Der Echo-Preisträger und Partykönig Michael Wendler wird den finalen Part beim Après-Ski-Fest in der Rotenburger Göbel-Arena mit seinen Riesenhits bestreiten. Foto: Harald Sagwe

laune und nutzt seinen halbstündigen Auftritt, um zu zeigen, dass er ganz Großer werden kann.

Wo Spitzbua Markus zu Gast ist, da ist Stimmung garantiert. Der bekannteste Hit des Mannes, der 2009 im Dauereinsatz bei Stefan Raab in TV-Total war, ist zweifellos „Pipi Henderl - Die Airbags von Frau Frieda“, der 2010 in keiner Skihütte fehlte. Markus wird gegen 21 Uhr von den Colonia Deejays abgelöst. Mit der Mischung aus Moderation,

Animation und Musik begeistert das Duo seit Jahren feierwütige Partyfans auf Mallorca und in Deutschland.

Er hat den Grand Prix der Volksmusik bereits gewonnen. Mittlerweile moderiert Marc Pircher diese Fernsehshow, die vier Länder zum musikalischen Wettstreit zusammenführt. Der Zillertaler, dessen Markenzeichen die steirische Harmonika ist, gilt nicht nur in Österreich als perfekte Stimmungskanone. Mit seinen „Sieben Sünden“ gibt

Marc gegen 23 Uhr an die nächste Hammergruppe weiter. Die drei Pfundskerle, die mit einem einstündigen Showprogramm glänzen, das abwechslungsreicher mit Musik und Klamauf nicht sein könnte, ebnen den Weg für den Echo-Preisträger und Partykönig Michael Wendler, der die Fans in der Göbel-Arena ab Mitternacht mit in den Sonntag nimmt. Dabei ist ganz sicher auch seine „Nina“.

Ein Ski-Fest der Superlative kündigt sich an.